



# Kirche Falkenberg

Am 21. April 1945, kurz bevor sowjetische Truppen den Ort erreichten, wurde die Kirche von Falkenberg durch deutsches Militär fast zeitgleich mit denen in Malchow und Wartenberg gesprengt. Sie fiel menschenverachtenden Durchhaltebefehlen zum Opfer. Damit endete die über 700-jährige Geschichte der Dorfkirche. Diese sinnlose Tat erschütterte die Gemeinde tief. Im Jahr 2000 wurde der Kirchenneubau an der Falkenberger Chaussee geweiht. Die Falkenberger Kirchenfahne von 1795 und Sargtafeln der Eltern der Gelehrtenbrüder Humboldt sind dort bewahrt.

*»Herr, ich habe lieb  
die Stätte deines Hauses und den Ort,  
da seine Ehre wohnt.«*

Psalm 26,8



# Malchow Kirche

Am 21. April 1945, kurz bevor sowjetische Truppen den Ort erreichten, wurde die Kirche von Malchow durch deutsches Militär fast zeitgleich mit denen in Wartenberg und Falkenberg gesprengt. Sie fiel menschenverachtenden Durchhaltebefehlen zum Opfer. Damit endete die über 700-jährige Geschichte der Dorfkirche. Diese sinnlose Tat erschütterte die Gemeinde tief. Im Jahr 1952 erbaute die Gemeinde ihr neues Gemeindezentrum, in dem auch die gerettete Kirchenfahne von 1699 mit den Initialen des preußischen Ministers Paul von Fuchs bewahrt wird.

*»Herr, ich habe lieb  
die Stätte deines Hauses und den Ort,  
da seine Ehre wohnt.«*

Psal̄m 26,8

Abbildung um 1928 | Museum Lichtenberg

Design und Gestaltung | Helga Lieser

Finanziert aus dem Fonds Erinnerungskultur Berlin-Lichtenberg | 2008

Abbildung um 1895 | Museum Lichtenberg

Design und Gestaltung | Helga Lieser

Finanziert aus dem Fonds Erinnerungskultur Berlin-Lichtenberg | 2008